

Lebenslauf

Stand: 10/2019



CHRISTIAN H. W. TRENTMANN

* 26. Sept. 1981 in Hannover

Rechtsanwalt und PR Consultant

TRM LEGAL – Recht | Medien | Litigation | PR

www.trm-legal.de/Buerogemeinschaft/RA-C-Trentmann

zuvor und zugleich (2013 – 2019)

Akademischer Assistent an der Eberhard Karls Universität Tübingen,

Lehrstuhl für Deutsches und Europäisches Straf- und Strafprozessrecht,
Wirtschaftsstrafrecht und Computerstrafrecht (Prof. Dr. Jörg Eisele)

www.jura.uni-tuebingen.de/professoren_und_dozenten/eisele/mitarbeiter/ehemalige/trentmann

Kurz-Biografie

Christian H. W. Trentmann ist Rechtsanwalt und PR Consultant bei TRM Legal – Recht | Medien | Litigation | PR in Hannover. Sein Tätigkeitsschwerpunkt liegt im Bereich des Medienrechts sowie Straf- und Strafprozessrechts, zudem im Bereich Litigation PR, also prozessbegleitender Öffentlichkeitsarbeit für Mandanten. Neben der Praxis weist RA Trentmann eine intensive Verbindung zur Forschung und Lehre mit umfangreichem Lehrtätigkeits-, Vortrags- und Publikationsverzeichnis aus, so auch, dass RA Trentmann neben der Tätigkeit als Rechtsanwalt und PR Consultant sechs Jahre lang zugleich Akademischer Assistent von Prof. Dr. Jörg Eisele am Lehrstuhl für Deutsches und Europäisches Straf- und Strafprozessrecht, Wirtschaftsstrafrecht und Computerstrafrecht der Eberhard Karls Universität Tübingen war. Die derzeit in Finalisierung befindliche Promotion, die von Prof. Dr. Eisele sowie Prof. Dr. Bernd Heinrich (Tübingen) und Prof. Dr. Frank Saliger (München) betreut wird, befasst sich mit der Analyse des interdisziplinären Verhältnisses von Strafverfolgung und Massenmedien. Vor seiner Tätigkeit in Hannover und Tübingen hat RA Trentmann in Hamburg, Hannover, Freiburg und Den Haag gearbeitet, nachdem er in Hamburg Rechtswissenschaft sowie Journalistik und Kommunikationswissenschaft studiert hatte.

Zulassung und Abschlüsse

04/2015	Zulassung als Rechtsanwalt , Rechtsanwaltskammer Celle
12/2013	Zweites Juristisches Staatsexamen , Hanseatisches OLG Hamburg / GPA
02/2010	Zertifikat Journalistik und Kommunikationswissenschaft , Universität Hamburg
08/2007	Erstes Juristisches Staatsexamen , Hamburg / LJPA Diploma iuris , Universität Hamburg
05/2006	Baccalaureus iuris , Universität Hamburg

Tätigkeitsschwerpunkte in der Praxis

- Zivil- und Zivilprozessrecht, auch in internationalen Fällen
IT- und Medienrecht, Informations- und Kommunikationsrecht, allgemeines Vertragsrecht
- Straf- und Strafprozessrecht, nebst Strafverteidigung insb. Opfervertretung in internationalen Fällen
Medien-, Daten- und IT-Strafrecht, Wirtschafts- und Korruptionsstrafrecht
- Litigation PR (prozessbegleitende Öffentlichkeitsarbeit)

Tätigkeitsschwerpunkte in Forschung und Lehre

- Strafrecht AT und Strafprozessrecht, insb. Ermittlungsverfahrens- und Revisionsrecht
- Europäisches Straf- und Strafprozessrecht
- IT- und Medienstrafrecht, Informations- und Kommunikationsrecht
- Wirtschafts- und Korruptionsstrafrecht
- Theorie und Praxis justizieller Medien- und Öffentlichkeitsarbeit sowie anwaltlicher Litigation PR

Moderationen, Tagungen, Gutachten etc.

- 10/2019 Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)
Gutachter zum Datenschutzrecht
- 05/2019 Universität Tübingen
Moderation des Fachgesprächs „Fighting Cybercrime“
Gesprächsrunde mit Teilnehmern aus Wissenschaft, Justiz und des LKA Baden-Württemberg und ca. 50 Zuhörern
- 06/2017 Universität Tübingen
Organisation des 1. Tübinger Elisabeth-Käsemann-Symposiums
„Internationale Strafverfolgung staatlicher Verbrechen in Deutschland und Südamerika: 1933 – 1976 – heute“, Internationales Kolloquium und Symposium mit Teilnehmern aus Wissenschaft, Justiz und Politik im Audimax der Universität mit ca. 350 Zuhörern, zusammen mit der Elisabeth-Käsemann-Stiftung Stuttgart

Eckpunkte der Forschungstätigkeit (zu Publikationen, Vorträgen etc. siehe gesondertes Dokument)

- 09/2019 Universität Tübingen
Habilitationsofferte von Prof. Dr. Jörg Eisele, Lehrstuhl für Deutsches und Europäisches Straf- und Strafprozessrecht, Wirtschaftsstrafrecht und Computerstrafrecht
- zu 12/2019 in Finalisierung Universität Tübingen / Bucerius Law School Hamburg
Dissertation mit dem Titel *Die Staatsanwaltschaft und die Massenmedien*, betreut von Prof. Dr. Jörg Eisele, Prof. Dr. Bernd Heinrich, Prof. Dr. Frank Saliger (LMU München), Stipendium von e-fellows.net
- 2013 – 2019 Universität Tübingen
Akademischer Assistent von Prof. Dr. Jörg Eisele, Lehrstuhl für Deutsches und Europäisches Straf- und Strafprozessrecht, Wirtschaftsstrafrecht und Computerstrafrecht
- 2011 – 2012 Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht
Wissenschaftliche Mitarbeit im Rahmen des Rechtsreferendariats (s.u.)
Redaktionelle Mitarbeit an der jur. Fachzeitschrift EUCRIM
- 2010 – 2011 Universität Hamburg
Redakteur der jur. Fachzeitschrift HRN
- 2008 Universität Hamburg / Leibniz-Institut für Medienforschung (Hans-Bredow-Institut)
Wissenschaftliche Mitarbeit bei Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Medien- und Telekommunikationsrecht
- 2007 – 2008 Leibniz-Institut für Medienforschung (Hans-Bredow-Institut)
Freie wissenschaftliche Mitarbeit bei Prof. Dr. Wolfgang Schulz, heute auch Inhaber des Lehrstuhls für Medienrecht und Öffentliches Recht, rechtstheoretische Grundlagen (Universität Hamburg)

Eckpunkte der Lehrtätigkeit

- 2018 Universität Tübingen
Nominierung für den Lehrpreis der Eberhard-Karls-Universität Tübingen
seitens Studierender und der Studienkommission der Juristischen Fakultät gegenüber dem Rektorat der Universität
- 2019 Universität Tübingen
Examenscrashkurs Strafrecht AT
- 2019 Universität Tübingen
Deutsch für Juristen – Eine Anleitung aus juristischer, journalistischer und PR-Perspektive
- 2018 – 2019 Universität Tübingen
Strafprozessrecht in der Praxis samt Moot Court
- 2013 – 2019 Universität Tübingen
Fallbesprechungen im Strafrecht AT
- 2011 – 2013 Bucerius Law School Hamburg
Klausurkorrektur in diversen Rechtsgebieten
- 2008 – 2011 Universität Hamburg
Arbeitsgemeinschaften im Verfassungsrecht und Strafrecht
- 2008 Universität Hamburg
Examensfallrepetitorium im Medienrecht

Ausbildung (Referendariat, Universität, Bundeswehr, Schule)

- 2010 – 2013 **Hanseatisches OLG Hamburg**
Rechtsreferendariat mit Stationen in Hamburg, Hannover, Freiburg und Den Haag
- › **Taylor Wessing Rechtsanwaltsgesellschaft, Hamburg**
Bereich: Litigation and Commercial Law
 - › **Kanzlei Bruns & Kollegen, Hannover**
Bereich: Strafverteidigung
 - › **Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht, Freiburg im Breisgau**
Referate: Europäisches Strafrecht, Informationsstrafrecht
 - › **Eurojust, Den Haag, Niederlande**
Bereich: German Desk, transnationales und europäisches Strafrecht
 - › **Behörde für Justiz und Gleichstellung Hamburg**
Abteilung: Strafrecht, Öffentliches Recht und Rechtsprüfung
 - › **StA Hamburg und AG Hamburg**
- 2005 – 2010 **Universität Hamburg**
Studium der Journalistik und Kommunikationswissenschaft
- › Schwerpunkte und Abschlussprüfungen in: Nachrichtenjournalismus, Systemtheorie und Konstruktivismus, Theorie und Praxis der Public Relations
 - › Diverse Praxisstationen und Nebentätigkeiten in der PR-Branche, u.a. bei Hapag-Lloyd und Euler Hermes, ferner in einer großen Hamburger Volkspartei als PR-Assistent
- 2002 – 2007 **Universität Hamburg**
Studium der Rechtswissenschaft
- › (Wahl-)Schwerpunkte: Straf- und Strafprozessrecht, Informations- und Kommunikationsrecht
 - › Diverse Praktika und Nebentätigkeiten, u.a. bei der StA Hannover, Irion Rechtsanwälte (Medienrecht), Göhmann Wrede Haas Kappus & Hartmann (Gesellschaftsrecht), Bruns & Kollegen (Strafverteidigung), im Deutschen Bundestag und bei Freshfields Bruckhaus Deringer (IP/IT-Abteilung)
 - › Stipendium der Jürgen-Echternach-Stiftung für Bildung und Demokratie, Hamburg/Berlin
- 2001 – 2002 **Bundeswehr**
PzGrenLehrbataillon 1/92, Munster
Grundwehrdienst samt Wach-, Funk- und Schießausbildung
- 1998 **Lycée Augustin Fresnel, Caen (Frankreich)**
Auslandstrimester
- 1988 – 2001 **Schule, insb. Gymnasium Isernhagen/Hannover**
Leistungskurse: Geschichte, Französisch

Sprachen

- **Deutsch** (Muttersprache, mehrtägiges professionelles Rhetorik-Seminar)
- **Englisch** (fließend in Wort und Schrift, jur. Fachsprachenzertifikat, Auslandserfahrung)
- **Französisch** (gut in Wort und Schrift, jur. Fachsprachenscheine, Auslandserfahrung)
- **Niederländisch, Spanisch** (jeweils Grundkenntnisse, allerdings Auslandserfahrung)
- **Latein** (Latinum)

Sport und Freizeit

- **Feld- und Hallenhockey**
dabei u.a. auch Mannschaftsführer, Trainer (Lizenz C1), Jungendauswahlspieler für das Land Niedersachsen
 - › 1997 – 2006: **1. und 2. Bundesliga / Regionalliga** (Leistungssport), u.a. beim Klipper THC Hamburg, DSV Hannover 78
 - › 2007 – heute: **Oberliga / Verbandsliga / res. hoofdklasse**, u.a. bei HDM Den Haag, HTHC Hamburg, HC Tübingen
- **Alpin Ski, Windsurfschein, Golfplatzreife, Sportbootführerscheine Binnen und See**



Tübingen/Hannover, den 15. Oktober 2019